322983-2026 - Result

Germany – Floor-covering work – Neubau Bildungscampus Großrinderfeld - Bodenbelagsarbeiten
OJ S 91/2026 12/05/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gemeinde Großrinderfeld
Email: ausschreibung@ptgconsulting.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Neubau Bildungscampus Großrinderfeld - Bodenbelagsarbeiten
Description: Neubau Bildungscampus Großrinderfeld - Bodenbelagsarbeiten
Procedure identifier: 9dbc82c3-b6c6-4408-a1b4-7035a8738057
Internal identifier: GRF-2025-0018
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works
Main classification (cpv): 45432130 Floor-covering work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Krensheimer Weg 5
Town: Großrinderfeld
Postcode: 97950
Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: - Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform https://www.xvergabe.de. Dort müssen die Vergabeunterlagen mit dem AI Bietercockpit geöffnet, bearbeitet und abgegeben werden, nachdem sich die Bieter kostenlos auf der Plattform registriert haben. Die Angebote sind elektronisch zu übermitteln. Für den rechtzeitigen Zugang der Angebote ist ausschließlich der Zugang beim Auftraggeber maßgeblich. Es ist zu beachten, dass es bei dem Hochladen der Angebote auf der Bieterplattform zu Problemen kommen kann. Die Bieter sind daher gehalten mit dem Hochladevorgang so rechtzeitig zu beginnen, dass gegebenenfalls bestehende Probleme beseitigt werden können. === - Es erfolgt keine telefonische Kommunikation; sämtliche Kommunikation wird ausschließlich elektronisch geführt. === - Informationen und FAQs zur Bedienung des AI Bietercockpitkönnen unter folgendem Link eingesehen werden: https://www.bietercockpit.de/faq.html === Bieterfragen können kontinuierlich, müssen aber bis spätestens

13.02.2026 eingereicht werden. Die Beantwortung der Bieterfragen erfolgt ebenfalls kontinuierlich, aber bis spätestens 18.02.2026. === - Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen zur Zuverlässigkeit von jedem Mitglied gesondert zu erbringen. === - Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. -Präqualifizierte Unternehmen haben mit ihrem Angebot ebenfalls das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung einzureichen; in diesem Fall ist ausschließlich der Abschnitt Referenzen auszufüllen. === - Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. === - Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. === - Das Leistungsverzeichnis ist sowohl im GAEB-Format als auch ausgefüllt als PDF-Datei zusammen mit den Angebotsunterlagen einzureichen. - Die im Leistungsverzeichnis zusätzlich zur Leistung geforderten Nachweise, wie Zertifikate und Qualifikationen, sind unaufgefordert zusammen mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Neubau Bildungscampus Großrinderfeld - Bodenbelagsarbeiten

Description: Die Gemeinde Großrinderfeld plant den Neubau eines Bildungscampus Großrinderfeld auf dem Gelände Krensheimer Weg 5, 97950 Großrinderfeld mit einem Brutto-Rauminhalt (BRI) von ca. 14.373 m3. Die Einrichtung soll vier Kindergarten-, vier Krippen- und fünf Hortgruppen einschl. einer großen Außenspielfläche und Nebengebäuden erhalten. Bodenbelagsarbeiten: -2800 m² Linoleumbelag - 125 m² Teppichbelag

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45432130 Floor-covering work

Options:

Description of the options: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Krensheimer Weg 5

Town: Großrinderfeld

Postcode: 97950

Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/12/2026
Duration end date: 31/03/2027

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Preis
Description: Niedrigster Angebotspreis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg
Information about review deadlines: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 135 Unwirksamkeit (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies

aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Gemeinde Großrinderfeld

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: unpublished
Justification code: Commercial interests of an economic operator

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:
Official name: KNS GmbH
Tender:
Tender identifier: TEN-0001
Identifier of lot or group of lots: LOT-0000
Value of the tender: unpublished
Justification code: Commercial interests of an economic operator
Subcontracting: No
Contract information:
Identifier of the contract: CON-0001
Date of the conclusion of the contract: 04/05/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:
Type of received submissions: Tenders
Number of tenders or requests to participate received: 15
Type of received submissions: Tenders submitted electronically
Number of tenders or requests to participate received: 15
Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 15
Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer
Number of tenders or requests to participate received: 0
Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area
Number of tenders or requests to participate received: 0

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Gemeinde Großrinderfeld
Registration number: n/a
Postal address: Marktplatz 6
Town: Großrinderfeld
Postcode: 97950
Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)
Country: Germany
Email: ausschreibung@ptgconsulting.de
Telephone: 000
Internet address: https://www.grossrinderfeld.de/
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postcode: 76137
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0001

Official name: KNS GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: DE360660826
Postal address: Pater-Delp-Str. 5
Town: Viernheim
Postcode: 68519
Country subdivision (NUTS): Bergstraße (DE715)
Country: Germany
Roles of this organisation:
Tenderer
Beneficial owner:

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 45f763cd-8382-4b14-a089-2e9a98a204c5 - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 29
Notice dispatch date: 11/05/2026 10:14:13 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 322983-2026
OJ S issue number: 91/2026
Publication date: 12/05/2026